

Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie
Postfach 51 01 53, 30631 Hannover

per e-mail

Bearbeitet von Cendric Bleischwitz

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom
25.08.2021

Mein Zeichen (Bei Antwort angeben)
TOEB.2021.08.00293

Durchwahl
+49 (0)511 643 3924

Hannover
04.10.2021

E-Mail
toeb-beteiligung@lbeg.niedersachsen.de

Planungsverband Lappwaldsee; Bebauungsplan Nr. O1 „Lappwaldsee“; Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Bezug auf die durch das LBEG vertretenen Belange geben wir zum o.g. Vorhaben folgende Hinweise:

Nachbergbau

Nachbergbau Themengebiet Historische Bergrechtsgebiete

Mit dem Inkrafttreten des Bundesberggesetzes am 01. Januar 1982 wurden die, durch die vielen historischen Herrschaftsgebiete definierten, Bergrechte vereinheitlicht. Unter Einhaltung bestimmter Voraussetzungen erlaubt das Bundesberggesetz die Aufrechterhaltung alter Rechte und Verträge aus diesen ehemaligen Bergrechten. Daher erfolgt in dieser Stellungnahme der Hinweis auf das historische Bergrechtsgebiet mit Angabe der Rechte, die in diesen Gebieten auftreten können. Diese Rechte sind in Grundeigentümerrechte oder nicht Grundeigentümerrechte unterteilt. Die Grundeigentümerrechte sind entsprechend den für Grundstücke geltenden Vorschriften in Grundbüchern zu führen. Weitere Rechte und Verträge, bei denen es sich nicht um Grundeigentümerrechte handelt, sind, sofern vorhanden, in dieser Stellungnahme als aufrechterhaltene Rechte nach §149 ff. Bundesberggesetz angegeben.

Historisches Bergrechtsgebiet

Braunschweigisches Berggesetz, Herzogtum Braunschweig:

Das Verfahrensgebiet liegt nach den hier vorliegenden Unterlagen im Gebiet des ehemaligen Herzogtums Braunschweig. Aufgrund des Staatsvorbehaltes auf Bitumina und Salz begründet im Braunschweigischen Berggesetz existieren in diesem Gebiet keine Grundeigentümerrechte wie Salzabbaugerechtigkeiten, Erdölaltverträge und Erdgasverträge.

Nachbergbau Themengebiet Bergbauberechtigungen

Den aktuellen Stand zu vorhandenen Bergbauberechtigungen und weitere Themen

können Sie dem NIBIS Kartenserver entnehmen: [NIBIS Kartenserver](#).

Tagesöffnungen

Nachbergbau Themengebiet Tagesöffnungen

Das Vorhaben befindet sich nach den dem LBEG vorliegenden Unterlagen im Bereich von verfüllten Tagesöffnungen mit folgenden UTM - Koordinaten:

Wasserhaltungsschacht „B6“ mit Teufe von 38,6 m (Ost: 32639596; Nord: 5781725)

Nachbergbau Themengebiet verfüllte Bohrungen

Das Vorhaben befindet sich nach den dem LBEG vorliegenden Unterlagen im Bereich von Bohrungen mit folgenden UTM Koordinaten:

Bohrungsname	BETREIBER	OST	NORD
Schanzberg, Ostmulde-1	Mitteldeutsche Braunkohlengesellschaft mbH	32637742,55	5785581,36
Schanzberg, Ostmulde-2	Mitteldeutsche Braunkohlengesellschaft mbH	32637419,68	5785374,44
Helmstedt-95	Mitteldeutsche Braunkohlengesellschaft mbH	32636848,93	5786607,94
Wulfersdorf 370	Mitteldeutsche Braunkohlengesellschaft mbH	32637440,68	5786095,15
Helmstedt-3	Mitteldeutsche Braunkohlengesellschaft mbH	32638097,42	5785800,28
Helmstedt-4	Mitteldeutsche Braunkohlengesellschaft mbH	32638405,3	5786062,18
Tagebau Helmstedt H 16	unbekannt	32637526,54	5785271,01
Tagebau Helmstedt S 2255 - P 1137	unbekannt	32637315,74	5784998,13

Bitte wenden Sie sich für weitere Auskünfte an die Mitteldeutsche Braunkohlengesellschaft mbH, Glück-Auf-Straße 1,06711 Zeitz.

Grubenumriss

Nachbergbau Themengebiet Grubenumrisse Altbergbau

Das Vorhaben befindet sich nach den dem LBEG vorliegenden Unterlagen im Bereich von historischem, unterirdischem Bergbau: Grube Ferdinand.

Boden

Es liegen keine Hinweise und Bedenken vor.

Gashochdruckleitungen, Rohrfernleitungen

Es liegen keine Hinweise und Bedenken vor.

Baugrund

Es liegen keine Hinweise und Bedenken vor.

In Bezug auf die durch das LBEG vertretenen Belange haben wir keine weiteren Hinweise oder Anregungen.

Die vorliegende Stellungnahme hat das Ziel, mögliche Konflikte gegenüber den raumplanerischen Belangen etc. ableiten und vorausschauend berücksichtigen zu können. Die Stellungnahme wurde auf Basis des aktuellen Kenntnisstandes erstellt. Die verfügbare Datengrundlage ist weder als parzellenscharf zu interpretieren noch erhebt sie Anspruch auf Vollständigkeit. Die Stellungnahme ersetzt nicht etwaige nach weiteren Rechtsvorschriften und Normen erforderliche Genehmigungen, Erlaubnisse, Bewilligungen oder objektbezogene Untersuchungen.

Mit freundlichen Grüßen
i.A.

Cendric Bleischwitz

Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig